

REFERENTEN UND MODERATOREN

Dr. Cedric R.D. Demtröder

OA des Adipositaszentrums
des St. Marien-Krankenhauses
Gladbacher Straße 26 | 40219 Düsseldorf

Dr. Dietrich Hüppe

Gastroenterologische
Gemeinschaftspraxis Herne
Wiescherstraße 20 | 44623 Herne

Prof. Dr. Matthias Kemen

CA der Klinik für Allgemein- und
Viszeralchirurgie, Evang. Krankenhaus Herne
Wiescherstraße 24 | 44623 Herne

PD Dr. Manfred von der Ohe

Gastroenterologische
Gemeinschaftspraxis Herne
Wiescherstraße 20 | 44623 Herne

Dr. Marcel Sandmann

Gastroenterologische
Gemeinschaftspraxis Herne
Wiescherstraße 20 | 44623 Herne

Dr. Ralf Schmidt

OA der Klinik für Allgemein- und
Viszeralchirurgie, Evang. Krankenhaus Herne
Wiescherstraße 24 | 44623 Herne

Dr. Jens Verbeek

CA der Klinik für Innere Medizin,
Evang. Krankenhaus Herne
Wiescherstraße 24 | 44623 Herne

HINWEISE DER AKADEMIE

Teilnehmern wird die Bescheinigung zugesandt

Vorsitzender der Akademie:

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Hugo van Aken, Münster
Geschäftsstelle:
Gartenstraße 210-214 | 48147 Münster

Teilnehmergebühren

- € 10,00 Mitglieder der Akademie
- € 40,00 Nichtmitglieder der Akademie
- € 20,00 Klinikmitarbeiter_innen
(kostenfrei, wenn Veranstaltungsleiter_in
Mitglied der Akademie ist)
- € 10,00 Arbeitslos*/Elternzeit (*unter Vorlage
einer aktuellen Bescheinigung der Agentur
wfür Arbeit)
- kostenfrei Studierende (unter Vorlage des Studieren-
denausweises)

Auskunft

Akademie für medizinische Fortbildung der
ÄKWL und der KVWL
Ansprechpartnerin: Laura Inkmann,
Tel.: 0251 929 - 2208
E-Mail: laura.inkmann@aekwl.de

Anmeldung

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder
die Fortbildungs-App der Akademie für medi-
zinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL,
um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog
www.akademie-wl.de/app



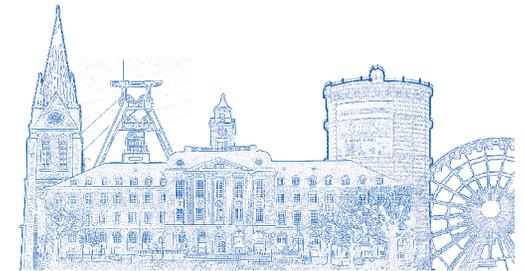
Begrenzte Teilnehmerzahl!
Schriftliche Anmeldung erforderlich bis
17.05.2022.

Einladung

8. Viszeralmedizin-Symposium in Herne

Vorsorgestrategien in der Viszeralmedizin

Mittwoch, 18. Mai 2022,
17:00-20:00 Uhr



In Kooperation mit:
Akademie für medizinische Fortbil-
dung der Ärztekammer Westfalen-Lippe
(ÄKWL) und der Kassenärztlichen Vereini-
gung Westfalen-Lippe (KVWL)

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. M. Kemen, Herne

Veranstalter:

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie,
Evang. Krankenhaus Herne
Wiescherstraße 24 · 44623 Herne

ZUR
ZERTIFI-
ZIERUNG
ANGEMELDET

VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Vorbeugen ist besser als Heilen – dieses Sprichwort hat auch in der Viszeralmedizin zunehmende Bedeutung. Vorsorgestrategien sind zweifellos wichtig. Viel ist diesbezüglich in der Vergangenheit geschehen mit durchaus respektablen Ergebnissen. Neue Herausforderungen zeichnen sich ab. Will medizinische Vorsorge Breitenwirkung bei unseren Patienten entfalten, muss sie verständlich, zielgerichtet und nachweislich wirksam sein, in Zeiten knapper Ressourcen im Gesundheitssystem aber auch bezahlbar bleiben. Wir versuchen uns dieser komplexen Thematik erneut interdisziplinär zu nähern und Ihnen ein Update zu einigen Fragestellungen zu präsentieren.

Bei der Behandlung der Refluxkrankheit stehen uns bewährte hochwirksame Medikamente aber auch sehr gute operative Anti-Refluxmaßnahmen zur Verfügung. Dennoch wird immer wieder ein sog. Barrett-Ösophagus diagnostiziert. Hier bedarf es besonderer Aufmerksamkeit, um die Gefahr einer Entwicklung (prä-)maligner Konditionen einschätzen und bannen zu können.

Die nicht-alkoholische Fettleberhepatitis (NASH) entwickelt sich zur Volkskrankheit Nummer 1 unter den chronischen Lebererkrankungen. Die Entstehung der NASH aus einer Fettleber zur Fettleberhepatitis mit den möglichen Folgen der Fettleberzirrhose und des hepato-zellulären Karzinoms ist häufig mit dem metabolischen Syndrom und der morbiden Adipositas vergesellschaftet. Aktuelle Erkenntnisse zum Krankheitsverlauf der NASH, Möglichkeiten und aktuelle Defizite bei der Überwachung und Therapieansätze einschließlich der bariatrischen Chirurgie sollen besprochen werden.

10 Jahre Darmkrebsvorsorge-Koloskopie in Deutschland – das ist zweifelsohne eine Erfolgs-

geschichte in der Vorbeugung dieses zweithäufigsten Krebses in unserem Land. Dennoch bleibt Optimierungsbedarf, um noch mehr Menschen für dieses Thema zu sensibilisieren und möglichst jeden von niederschweligen Vorsorgeangeboten profitieren zu lassen. In diesem Zusammenhang sollten auch individuelle und familiäre Risikoanalysen eine Berücksichtigung finden.

Wir hoffen, dass die diesjährige Themenauswahl auf Ihr Interesse stößt und laden Sie für den 18. Mai 2022 ganz herzlich in das schöne Seminarzentrum am Ev. Krankenhaus in Herne ein. Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme und freuen uns auf einen regen Gedankenaustausch und spannende Diskussionen.

Mit besten kollegialen Grüßen
Die Veranstalter



Mit freundlicher Unterstützung der
Falk Foundation e. V., Freiburg i. Br.

Aufwendungen (bei Drucklegung):

Falk Foundation e.V. Hauptsponsor mit € 2.200,-
für Programmdruck und -versand.

Die Unterstützung erfolgt ohne Einflussnahme auf die Umsatzgeschäfte sowie die Auswahl der Referenten und die Inhalte der Vorträge.

PROGRAMM

17.00 Uhr **Begrüßung:** M. Kemen
Moderation: D. Hüppe

Vorsorgestrategien in der Viszeralmedizin

17.05 Uhr **Endoskopische Überwachungsstrategien beim Barrett-Ösophagus**
J. Verbeek

17.30 Uhr **Volkskrankheit NASH: aktuelle Überwachungskonzepte**
M. v.d. Ohe

17.55 Uhr **Bariatrische Chirurgie bei morbider Adipositas, metabolischen Syndrom und Fettleberhepatitis: zu selten, zu spät?**
C. Demtröder

18.20 Uhr **Pause**

18.50 Uhr **Aktualisierte Übersicht der Maßnahmen zur Darmkrebsvorsorge**
M. Sandmann

19.25 Uhr **Stellenwert der Chirurgie bei individuell und familiär erhöhtem Darmkrebsrisiko**
R. Schmidt

19.50 Uhr **Diskussion und Verabschiedung**
M. Kemen